

XVIII. SITZUNG VOM 14. JULI 1875.

Die Herren Professor Dr. Ferdinand Bischoff in Graz und Professor Dr. Ernst Dümmler in Halle sprechen den Dank aus für ihre Wahl zu correspondirenden Mitgliedern.

Die corresp. Mitglieder Herr Professor Dr. W. Scherer in Strassburg und Herr Prof. Dr. R. Heinzel in Wien ersuchen um die Subventionirung einer Ausgabe der bairischen Bearbeitung von Notker's Psalmen.

Herr Professor Dr. Pichler, Vorstand des l. st. Münz- und Antiken-Cabinetes in Graz ersucht um eine Subvention für den dritten Band seines ‚Repertorium der steierischen Münzkunde‘.

Das corresp. Mitglied Herr Prof. Dr. Heinzel legt eine für die Sitzungsberichte bestimmte Abhandlung: ‚Ueber den Wortschatz und die Sprachformen der Wiener Notker-Handschrift. I‘ vor.

Das w. M. Herr Prof. Conze legt die von Herrn Konstantin jun. in Athen geschenkte grosse Photographie eines in Bette des Ilissos im December v. J. gefundenen Grabreliefs vor.